

Bäckerei Trafella aus Öblarn ausgezeichnet

Zweiter Platz in der Kategorie „familienexterne Nachfolge“ beim „Follow me-Award“ der Wirtschaftskammer.

In der Handwerks-Bäckerei Trafella wird Brotbacken als Handwerk hochgehalten. „Endlich wieder ein Brot wie früher. Das ist ein schönes Kompliment, das ich immer wieder höre,“ beschreibt Markus Trafella, Bäcker und Konditor in Öblarn und Irdning, seine unternehmerische Haltung.

Verschiedene Perspektiven

Von den zwölf nominierten Betrieben der Wirtschaftskammer Steiermark wurden im kombinierten Online- und Offline-Voting fast 30.000 Stimmen gesammelt.

Markus Trafella kennt die Bäcker-Branche aus verschiedenen Perspektiven. „Ich war lange in einer Führungsposition in der innovativen Bäckerei Auer in Graz und habe dann sozusagen die Seiten gewechselt und war fast zehn Jahre im Außendienst für die Zulieferindustrie tätig“, berichtet der Ausgezeichnete.

„Dabei hatte ich österreichweit sowohl mit Kleinbäckereien als auch mit den ganz großen Industriebäckereien zu tun. Jetzt bin ich in Öblarn und bald auch in Irdning angekommen: In meiner eigenen Handwerks-Bäckerei.“ Die Branchenerfahrung war bei dieser Betriebsnachfolge also nie eine Frage. Gemeinsam mit seiner Frau Birgit verfolgt Markus Trafella eine klare Positionierung: „Wir arbeiten mit hoher Qualität, möglichst regionalen



Ausgezeichnet: Birgit und Markus Trafella aus Öblarn

WKO Steiermark

Rohstoffen und geben Produkten die erforderliche Zeit, ihren vollen Geschmack zu entfalten.“

Am Puls der Zeit

Die Zukunft der Branche liegt auch bei den Bäckereien in den Händen engagierter Betriebe, die am Puls der Zeit bleiben und gleichzeitig die Tradition bewahren.